

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 10/046/2018

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus am 26.11.2018

Zu Punkt 4: Optimierung der Radwegweisung und Implementierung eines Knotenpunktsystems im Kreis Mettmann

KA Völker unterstützt im Namen der CDU-Fraktion den Beschlussvorschlag. Er wünscht sich, dass ein zu beauftragendes Planungsbüro die notwendigen Bestandsaufnahmen selber mit dem Fahrrad durchführt. Aus seiner Sicht sollte erst einmal mit der sinnvollen Maßnahme begonnen werden. Alles Weitere ergibt sich automatisch.

KA Münchow äußert sich für die SPD-Fraktion positiv zu dem Beschlussvorschlag. Er regt an, bei der Planung Kontakt mit dem Land NRW aufzunehmen, um Informationen zum Vorhaben abgleichen zu können.

KA Dr. Stappert unterstützt den Beschlussvorschlag im Namen des BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ebenfalls. Für ihn gehören auch Infrastrukturmaßnahmen in das vorgeschlagene Gesamtpaket, um die Fahrradmobilität im Kreis Mettmann zu verbessern. Er empfiehlt, sich beim Thema Ziel- und Quellverkehre am Beispiel des Kreises Steinfurt zu orientieren.

KA Köster-Flashar fragt, ob andere laufende Projekte in der Planung mitberücksichtigt werden.

KA Küppers wünscht sich, dass im Rahmen des Vorhabens die gesamte vorhandene Fahrradbeschilderung im Kreis Mettmann optimiert werden sollte.

Frau Dr. Buskamp erklärt, dass alle Aspekte und laufende Projekte im Rahmen der Bestandsaufnahme berücksichtigt werden. Sie betont, dass es sich um eine touristische Maßnahme handelt und die Beschilderung diesem Zweck explizit zugeordnet ist.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Implementierung einer knotenpunktbezogenen Fahrradwegweisung im Kreis Mettmann zur verbesserten Orientierung und Tourenplanung inklusive neuer Möglichkeiten der touristischen Vermarktung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Kreisausschuss am 06.12.2018

Zu Punkt 14: Optimierung der Radwegweisung und Implementierung eines Knotenpunktsystems im Kreis Mettmann
--

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Implementierung einer knotenpunktbezogenen Fahrradwegweisung im Kreis Mettmann zur verbesserten Orientierung und Tourenplanung inklusive neuer Möglichkeiten der touristischen Vermarktung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Kreistag am 17.12.2018

Zu Punkt 9: Optimierung der Radwegweisung und Implementierung eines Knotenpunktsystems im Kreis Mettmann

KA Niklaus informiert als Berichterstatter über den Hintergrund der Vorlage sowie das Beratungsergebnis aus dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Implementierung einer knotenpunktbezogenen Fahrrad-wegweisung im Kreis Mettmann zur verbesserten Orientierung und Tourenplanung inklusive neuer Möglichkeiten der touristischen Vermarktung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Vor Einstieg in die Beratungen zu Tagesordnungspunkt 10 übergibt Landrat Hendele den Vorsitz an den stellvertretenden Landrat, KA Ruppert.